

Kontakt

Ich bitte um Ihre Rückmeldung für eine Beratung zur Weiterbildung zum/zur Gutachter /-in (für Pflegebegutachtungen (§ 53b SGB XI)):

Vorname und Name: _____
Institution: _____
Straße und Nummer: _____
Postleitzahl und Ort: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____

Caritas-Akademie Köln-Hohenlind
Werthmannstraße 1a
50935 Köln

Fax: 0221 - 46 86 0 - 100

Bitte trennen Sie das Formular ab und senden es als Fax bzw. ausreichend frankiert an die genannte Faxnummer/ Adresse (siehe links).



Veranstaltung

Veranstalter

Caritas-Akademie Köln-Hohenlind
Werthmannstraße 1a
50935 Köln
Kontakt: Stefanie Tubbesing
Tel: ++49 (0) 221 - 46 86 0 - 105 oder - 0
Fax: ++49 (0) 221 - 46 86 0 - 100
E-Mail: Tubbesing@caritas-akademie-koeln.de

Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof mit der U-Bahn (Linie 16 oder 18) bis zum Neumarkt. Im U-Bahnhof den Hinweisschildern zur Buslinie 136 folgen. Der Bus 136 fährt direkt zum St. Elisabeth-Krankenhaus, Endstation Hohenlind. Die Caritas- Akademie Köln-Hohenlind befindet sich rechts neben dem Krankenhaus.

Anreise mit dem Auto:

- *Aus Richtung Autobahnkreuz Köln-West:*
Nehmen Sie die Abfahrt Frechen Richtung Köln-Innenstadt. Fahren Sie auf der Dürener Straße stadteinwärts. Überqueren Sie den Militärring. Biegen Sie dann in die erste Straße rechts in die Prälat-van-Acken-Straße ein. Sie fahren auf das St. Elisabeth-Krankenhaus zu. Im Kreisverkehr die 1. Ausfahrt in die Werthmannstraße nehmen => weiter s.u.

- *Aus Richtung Innenstadt:*
Fahren Sie auf der Dürener Straße stadtauswärts. Überqueren Sie den Lindenthalgürtel. Biegen Sie ca. 300 Meter nach der Kreuzung Kitschburger Straße/Dürener Straße links in die Prälat-van-Acken-Straße ein. Sie fahren auf das St. Elisabeth-Krankenhaus zu. Im Kreisverkehr die 1. Ausfahrt in die Werthmannstraße nehmen => weiter s.u.

=> Die Caritas-Akademie liegt ca. 100 Meter auf der linken Seite. Gebührenpflichtige Parkmöglichkeiten finden Sie auf dem Parkplatz des Krankenhauses am Ende der Werthmannstraße.



2022

ONLINE

Weiterbildung zum/zur
Gutachter /-in
für Pflegebegutachtungen
(§ 53b SGB XI)

www.caritas-akademie-koeln.de

Stand: 01.2022

Ziele der Weiterbildung*

Das SGB XI erlaubt den Pflegekassen neben dem MDK auch andere unabhängige Gutachter für die Begutachtung der Pflegebedürftigkeit einzusetzen. Ist innerhalb von vier Wochen nach Antragstellung noch keine Begutachtung erfolgt, ist die Pflegekasse sogar verpflichtet unabhängige Gutachter einzusetzen.

Mit der in dieser Weiterbildung erlangten Qualifikation kann eine Bewerbung als unabhängiger Gutachter bei den Pflegekassen oder den Sozial- und Landessozialgerichten erfolgen.

Auch für Pflegeheime und Pflegedienste ist es sinnvoll mindestens einen Mitarbeitenden im Betrieb vorzuhalten, der/ die Einstufungen sachgerecht vorbereiten und mit dem Gutachter des MDK auf Augenhöhe die richtige Pflegestufe durchsetzen kann. Mit dem Wissen und der Qualifikation als Gutachter ist eine fachliche Auseinandersetzung mit dem MDK auf gänzlich anderem Niveau erreichbar.

Die Teilnehmenden werden dazu befähigt:

- Gutachten zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit sachgerecht auszuarbeiten
- die Einstufungen im Gespräch mit den Gutachtern im eigenen Betrieb zu begleiten und durchzusetzen
- Pflegeeinstufungen in allen Varianten (Neu- / Höherstufungsanträge, Widersprüche, Klagen) vor- und nachzubereiten

Die Weiterbildung erfüllt die Anforderungen der Richtlinien des GKV-Spitzenverbandes zur Zusammenarbeit der Pflegekassen mit anderen unabhängigen Gutachtern (Unabhängige Gutachter Richtlinien-Ugu-RiLi) nach § 53b SGB XI vom 06.05.2013. Sie umfasst insgesamt 96 Stunden, ist in drei Abschnitte gegliedert und schließt mit einer Prüfung ab.

Für die Tätigkeit als unabhängiger Gutachter nach § 53b SGB XI sind zehn fachlich begleitete Gutachten erforderlich. Diese fachliche Begleitung kann im Anschluss an die Weiterbildung erfolgen (vgl. Kursgebühren)

Inhalte der Weiterbildung

Lehrinhalte (gem. den Richtlinien des GKV-Spitzenverbandes nach § 53b SGB XI):

- 50 Std. Begutachtungs-Richtlinien
- 20 Std. Grundzüge des Sozialrechts
- 10 Std. Konfliktmanagement
- fachliche Begleitung bei 10 Begutachtungen (vgl. Kursgebühren)
- fachliche Auswertung der Gutachten (vgl. Kursgebühren).

Darüber hinaus sind jährlich Nachschulungen zur Durchführung von Begutachtungen von mindestens 16 Stunden nachzuweisen. Sollten die Begutachtungs-Richtlinien zwischenzeitlich geändert werden, ist eine mindestens 16-stündige Nachschulung über die aktuellen Veränderungen der Begutachtungs-Richtlinien bis spätestens 1 Monat nach Inkrafttreten der Begutachtungs-Richtlinien nachzuweisen.

Neben den sozial-/leistungsrechtlichen Grundlagen werden die einzelnen Schritte einer sachgerechten Begutachtung erlernt und eingeübt.

Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die Besonderheiten bei der Einstufung gerontopsychiatrisch und psychisch erkrankter Menschen gelegt. Im Rahmen der Schulung werden durch umfangreiche praktische Übungen und Gruppenarbeiten die erlernten theoretischen Grundlagen gefestigt.

Besonders betont werden auch die leistungsrechtlichen Aspekte des Sozialrechts.

Es werden umfangreiche Begleitunterlagen und EDV-Formulare online zur Verfügung gestellt.

Dozent

Stephan Dzulko

Fachautor, ehem. Mitglied im Beirat des Bundesministeriums für Gesundheit zum neuen Pflegebedürftigkeitsbegriff und dem neuen Begutachtungsverfahren, Fachberater im Gesundheitswesen.

Termine 2022

22.08. – 24.08. (Mo-Mi)
12.09. – 14.09. (Mo-Mi)
12.10. – 14.10. (Mi-Fr)
24.10. – 26.10. (Mo-Mi)

HINWEIS:

Die Weiterbildung in 2022 wird ONLINE durchgeführt.

Kursgebühren

Die Kosten für die Fortbildung betragen für die Teilnehmenden 3.200,- € zzgl. 120,- €, wenn die fachliche Begleitung von zehn Gutachten gewünscht ist.

Die Schulungsunterlagen sowie umfangreiche Lernunterlagen zum Selbststudium sind in den Weiterbildungskosten enthalten.

Teilnahmevoraussetzungen und Bewerbung

- Berufsqualifikation Altenpfleger /-in (dreijährig ausgebildet nach Bundesrecht), Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpfleger/in, Krankenpflegerin & Krankenpfleger
- 2 Jahre Berufserfahrung in der ambulanten und/oder stationären Pflege in den letzten 5 Jahren

Bewerbungsunterlagen:

Bitte reichen Sie zu Ihrer Bewerbung ein:

- Antrag auf Teilnahme an der Weiterbildung
- Nachweis über Berufsqualifikation und Berufserfahrung

Sonstiges

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Datenschutzinformationen (vgl. www.caritas-akademie-koeln.de)

* Aus Gründen der vereinfachten Lesbarkeit wird die männliche Form verwendet. Es sind stets Personen mit männlichem, weiblichem und diversem Geschlecht gleichermaßen gemeint.